

Deutscher Kulturrat zeichnet Klaus-Dieter Lehmann mit dem Kulturroschen 2008 aus

Berlin, den 06.12.2007. Der Deutsche Kulturrat, der Spitzenverband der Bundeskulturverbände, zeichnet den Präsidenten der Stiftung Preußischer Kulturbesitz **Prof. Dr. h.c. Klaus-Dieter Lehmann** mit dem **Kulturroschen 2008** aus. Damit wird das kulturpolitische Engagement von Prof. Dr. h.c. Klaus-Dieter Lehmann gewürdigt. Der Kulturroschen wird seit 1992 verliehen und ist die höchste Auszeichnung, die der Deutsche Kulturrat für kulturpolitisches und kulturelles Engagements verleiht.

Als **Generaldirektor der Deutschen Bibliothek** hat er nach der Vereinigung der beiden deutschen Staaten Die Deutsche Bibliothek in Frankfurt/Main und Die Deutsche Bücherei in Leipzig zusammengeführt. Hierfür war nicht nur großes Verhandlungsgeschick sondern vor allem auch Einfühlungsvermögen erforderlich.

Als **Präsident der Stiftung Preußischer Kulturbesitz** hat er mit dem Masterplan für die Museumsinsel sowie den Plänen für das Humboldt-Forum maßgeblich an der Gestaltung der historischen Mitte Berlins mitgewirkt. Er hat dabei stets sowohl das **national kulturelle Erbe** als auch den **Austausch mit anderen Kulturen** im Blick. Besondere Verdienste hat sich Prof. Dr. h.c. Klaus-Dieter Lehmann bei der **Restitution von Kulturgut** und in der Debatte um die so genannte **Beutekunst** erworben.

Die Verleihung des Kulturroschens findet im September 2008 in Berlin statt. Der Preis ist undotiert.

Bisherige Preisträger des Kulturroschens des Deutschen Kulturrates waren:

Ministerialdirigent Dr. Sieghart von Köckritz, Abteilungsleiter Kultur im Bundesministerium des Innern (1992); Dr. Regine Hildebrandt, Ministerin für Arbeit und Soziales des Landes Brandenburg (1993); Colette Flesch, Generaldirektorin der Generaldirektion Kultur und Bildung der EU-Kommission (1994); 3 sat (1995); Ruhrfestspiele Recklinghausen (1996); Hannelore Jouly, Direktorin der Stadtbibliothek Stuttgart (1997); Dr. Klaus Maurice, Generalsekretär der Kulturstiftung der Länder (1998); Klaus Staack (1999); Bundestagspräsidentin a.D. Prof. Dr. Rita Süßmuth (2000); Dr. Bernhard Freiherr von Loeffelholz (2002); William Forsythe, Ballett Frankfurt (2003), Bundespräsident a.D. Dr. h.c. Johannes Rau (2005), Daniel Barenboim (2006), Fritz Pleitgen (2007).